

100 Jahre Bauhaus – *WIR BAUEN MIT!*

Kunstschule Gera e.V.

Werkstatt :: Bühne :: 5. – 12. Klasse

Lehrplanempfehlungen :: Kunst, Werken, Medien

Dauer :: 8 Unterrichtsstunden

„Es lebt!“ – Das Mechanische Ballett – Stop-Motion/Legetrick

Mit Nils Lauterbach :: Medienkunst Bachelor of fine Arts

In dieser Werkstatt wollen wir uns mit der Filmtechnik Stop-Motion und Legetrick beschäftigen. Ganz im Zeichen von Kurt Schmidts und Georg Teltschers „Mechanischem Ballett“ spielen dabei geometrische Grundformen die Hauptrolle in unseren kleinen Filmen. Die tanzenden Formen sollen dabei eurer Vorstellung folgen, sodass am Ende kleine Choreografien entstehen. Die Gestaltung Bühnenbilder orientiert sich dabei am Bauhausgedanken. Durch eure Ideen und Geschichten, egal wie durchgedreht und verrückt diese sind, werden wir alles Gegenständliche vor der Kamera zum Leben erwecken. Nach der Erarbeitung der Vorstellung in einem kleinen Skript und Storyboard werden Abläufe, Umsetzung und Techniken besprochen; Objekte, Figuren und Hintergründe gestaltet und filmisch fest gehalten.

Zu Zeiten des Bauhauses ::

»Das mechanische Ballett« der Bauhausstudenten Kurt Schmidt und Georg Teltscher aus dem Jahr 1923 verbindet Kunst, Design, Musik und Theater zu einem faszinierenden Gesamtkunstwerk. Abstrakte Figurinen bewegen sich zu moderner Musik, zwischen Konstruktivismus, Futurismus und Maschinentheater. Die Möglichkeit Formen und Bewegung neu zu interpretieren und organisieren stand dabei im Mittelpunkt.

Kunstschule Gera e. V.

Rudolf-Diener-Str. 4 :: 07545 Gera

kontakt@kunstschule-gera.de :: www.kunstschule-gera.de

100 Jahre Bauhaus – *WIR BAUEN MIT!*

Kunstschule Gera e.V.

Werkstatt :: Vorkurs, Bühne :: 3. – 12. Klasse

Lehrplanempfehlungen :: Kunst, Werken

Dauer :: 8 Unterrichtsstunden

„Tanz! Fläche!“

Mit Erik Buchholz :: freier Künstler, VBK

Von Flächen ausgehend wird ein Ensemble entwickelt, das miteinander tänzerisch und spielerisch agieren kann. Die geometrischen Grundformen werden untersucht und in Szene gesetzt. Über die Grundfarben forschend wird eine Charakteristik der Farben erarbeitet. Die Figuren werden Akteure in einem Stück und/oder Video.

Zu Zeiten des Bauhauses ::

Das mechanische Ballett von Kurt Schmidt gehört zu den Ikonen des Weimarer Bauhauses. Kurt Schmidt lebte viele Jahre in Gera und galt als fast vergessen. Die Beschäftigung mit den einfachen geometrischen Formen und den sich entwickelnden Körpern führt in diese frühe Phase des Bauhauses und erinnert an einen Künstler der Region.

Kunstschule Gera e. V.

Rudolf-Diener-Str. 4 :: 07545 Gera

kontakt@kunstschule-gera.de :: www.kunstschule-gera.de

100 Jahre Bauhaus – *WIR BAUEN MIT!*

Kunstschule Gera e.V.

Werkstatt :: Vorkurs :: 3. – 12. Klasse

Lehrplanempfehlungen :: Kunst, Werken

Dauer :: 4 Unterrichtsstunden

„Abstrakte Kompositionen“ – Ungegenständliches Gestalten

Mit Barbara Toch :: Malerin, Grafikerin

Der Spaß am Malen und Zeichnen und die Freude an selbst gestalteten Bildern soll gefördert werden. Der Geraer Bauhauskünstler Kurt Schmidt hat im hohen Alter ein umfassendes Spätwerk geschaffen, welches ganz in Bezug zu seiner Zeit am Bauhaus stand. Anknüpfend an seine späten Experimente sollen die Kursteilnehmer im spielerischen Umgang mit geometrischen und freien Formgebilden an eine künstlerische Lösung herangeführt werden. Dabei sollen viele Möglichkeiten der Zeichnung, Malerei und einfacher Drucktechniken genutzt werden.

Zu Zeiten des Bauhauses ::

Ausgehend vom Leben und Werk des Geraer Bauhauskünstlers Kurt Schmidt (1901-1991), der Kurse bei Johannes Itten, Paul Klee und auch bei Wassili Kandinsky besuchte, wird es eine kurze theoretische Einführung zur Geschichte des Bauhauses geben. Kurt Schmidt war 1923 mit Entwürfen an der Entwicklung des „Mechanischen Balletts“ beteiligt und er entwickelte ab 1980 eine Serie „Kompositionen“ von Glasbildern – mit bis zu vier Scheiben hintereinander.

Kunstschule Gera e. V.

Rudolf-Diener-Str. 4 :: 07545 Gera

kontakt@kunstschule-gera.de :: www.kunstschule-gera.de

100 Jahre Bauhaus – *WIR BAUEN MIT!*

Kunstschule Gera e.V.

Werkstatt :: Vorkurs :: 6. – 12. Klasse

Lehrplanempfehlungen :: Kunst

Dauer :: 4 Unterrichtsstunden

„Form und Farbe“ – Graffiti - Workshop

Mit Christian Gutschke :: Kollektiv K7

Im Workshop werden grundlegende Maltechniken des Graffiti erklärt. Ausgehend von einer kurzen Theoriephase soll das Hauptaugenmerk der gemeinsamen Gestaltung einer Wandfläche dienen. Dabei werden speziell auf Formen, Farben und Flächen eingegangen und Ihre Beziehungen zueinander. Nach der Erarbeitung einer Vorlage wird in kleinen Übungen der Umgang mit Sprühfarbe auf einer Fläche trainiert. Die erlernte Technik wird später auf eine größere Fläche übertragen.

Zu Zeiten des Bauhauses ::

Wassily Kandinsky, Bauhaus-Meister und stellvertretender Bauhaus-Direktor prägte das Bauhaus durch seine besondere Form und Farblehre. Der Zusammenhang zwischen Farben und Formen nahm in Kandinskys Denken und Kunstpädagogik einen zentralen Platz ein. Die für das Bauhaus charakteristische Zuordnung der Grundfarben Rot, Gelb, Blau zu den geometrischen Formen Quadrat, Dreieck und Kreis geht auf seine Farb- und Formenlehre zurück.

Kunstschule Gera e. V.

Rudolf-Diener-Str. 4 :: 07545 Gera

kontakt@kunstschule-gera.de :: www.kunstschule-gera.de

100 Jahre Bauhaus – *WIR BAUEN MIT!*

Kunstschule Gera e.V.

Werkstatt :: Bühne :: 1. – 12. Klasse

Lehrplanempfehlungen :: Kunst, Werken

Dauer :: 4 Unterrichtsstunden

„Intermediale Experimente am Bauhaus“

Mit Ulrike Kuch :: Museumspädagogin, Filmwissenschaftlerin, Architektin

Kurze dialogische Führungen bieten einen Einblick in die Arbeiten Kurt Schmidts und anderer Bauhaus-Vertreter und zeigen auf, wie deren intermedialer Ansatz Kreise bis in die zeitgenössische Kunst gezogen hat.

Anknüpfend an die Führung werden die Werkstattteilnehmer/innen selbst künstlerisch aktiv und gestalten eigene intermediale Arbeiten in den Bereichen Tanz, Performance und Videokunst.

Die Werkstätten finden in der Orangerie / Kunstsammlung Gera statt. Je nach Absprache können sie sowohl vormittags für Schulklassen als auch nachmittags für Jugendgruppen durchgeführt werden.

Zu Zeiten des Bauhauses ::

Die Arbeiten des Geraer Bauhaus-Künstlers Kurt Schmidt sind geprägt von der Freude am Experimentieren mit Formen, Farben und mechanischer Bewegung. Der menschliche Körper und die Übertragung seiner Mobilität in abstrahierte Formen sind zentrales Element seiner Arbeiten. Die Werkstatt knüpft an die Ausstellung „Intermediale Experimente am Bauhaus“. Kurt Schmidt und die Synthese von Musik, Tanz und Bildender Kunst“ (22.03.-09.06.19, Kunstsammlungen Gera) an. Werke von Bauhausvertretern wie Kurt Schmidt, László Moholy-Nagy und Oskar Schlemmer stehen dort den Arbeiten zeitgenössischer Künstler gegenüber.

Kunstschule Gera e. V.

Rudolf-Diener-Str. 4 :: 07545 Gera

kontakt@kunstschule-gera.de :: www.kunstschule-gera.de

100 Jahre Bauhaus – *WIR BAUEN MIT!*

Kunstschule Gera e.V.

Werkstatt :: Bühne, Fotografie :: 5. – 12. Klasse

Lehrplanempfehlungen :: Kunst, Werken

Dauer :: 8 Unterrichtsstunden

„Vom Mensch zur Form“ - figurale Abstraktion des Menschen zur Kunstfigur – Szenische Fotografie

Mit Nils Lauterbach :: Medienkunst Bachelor of fine Arts

In dieser Werkstatt „Szenische Fotografie“ wollen wir uns speziell mit der Kostümierung und Bühnenidee von Oskar Schlemmer beschäftigen. Die Abstraktion des menschlichen Körpers zur Kunstfigur, ganz dem Vorbild Schlemmers, ist das zentrale Element des Kurses. Dabei ist unser eigener Körper die Vorlage zur Kunstfigur. Anhand von Entwürfen der eigenen Abstraktion unseres Körpers entwickeln wir die Kostümierung. Dabei sollen die Gesellschafts- geprägten Vorstellungen durchbrochen und neue Ansätze gesucht werden. Nach der Fertigung der Kostüme wollen wir in performativen Szenen diese mit der Kamera einfangen und die eigene Idee als Gesamtkunstwerk präsentieren.

Zu Zeiten des Bauhauses ::

Oskar Schlemmer, einer der ersten berufenen Meister am Bauhaus, von 1921 bis 1929 tätig, leitete die Bühnenwerkstatt des Bauhaus in Weimar und Dessau. Das an der Bauhausbühne entstandene „Triadisches Ballett“ wurde Weltbekannt. Mit seinen neuen Bühnenideen und aufwändigen Kostümen entwickelte Schlemmer den „Mensch“ mit Kostüm und Maske zur Kunstfigur. In ihr vereint sich Tanz, Kostüm und Musik. Die Figurale Idee: Wie kann der Mensch zur Form werden? durchzieht seine Arbeiten wie ein roter Faden.

Kunstschule Gera e. V.

Rudolf-Diener-Str. 4 :: 07545 Gera

kontakt@kunstschule-gera.de :: www.kunstschule-gera.de